

	Anfragen-Nr.	
	EAF-0100/2017	

Einwohneranfrage

Herr
H. U.
99817 Eisenach

Betreff
Einwohneranfrage - Parksituation in der Wydenbrugkstraße

I. Sachverhalt

Situation, dass die Straße erneuert wurde und Anwohner sowie auswärtige Fahrzeughalter ihre Autos auf dem Bürgersteig parken. Vermehrt am Wochenende und nach Ladenschluss, zu Zeiten, an denen das Ordnungsamt nicht mehr aktiv ist. Teils auch an besonderen Anlässen wie Weihnachtsmarkt, welches nur ein Beispiel ist, ist die Straße auch tagsüber bis auf die Einfahrten zugeparkt. Man muss mit Rollator, Kinderwagen, Rollstuhl oder bei Gegenverkehr auf dem Bürgersteig auf die Straße ausweichen. Auch wenn Termine zur Müllabfuhr sind, besteht somit weniger Platz auf dem Bürgersteig was bei derartigen Parkverhalten das Nutzen des Bürgersteigs erschwert. Ein ansässiger Geschäftsmann verlässt beispielsweise mit seinem Fahrzeug bei Ankommen des Ordnungsamts den Bereich und fährt kurz nach Verlassen des Ordnungsamtes wieder vor seinen Laden. Das ist denke ich nicht Sinn und Zweck der Erneuerung der Straße und vor allem für Fußgänger auch unzumutbar

II. Fragestellung

1. Werden in diesen Bereich verstärkt Kontrollen durch das Ordnungsamt vorgenommen?
2. Welche Maßnahmen kann das Ordnungsamt aussprechen, anstatt Verwarnungen?
3. Wer kontrolliert Verstöße gegen die StVO an Samstagen, Sonn- und Feiertagen?
4. Sind Blockierungen, evtl. Poller in Betracht zu ziehen, um parkende Fahrzeuge abzuhalten?
5. Am 07.03.2017 und an anderen Tagen, kam es beim Abbiegen von der Wydenbrugkstraße auf die Alexanderstraße zu einem Unfall. Laut dem Fahrzeughalter verdeckt das Gebäude die Einsicht auf die Alexanderstraße und man muss halb auf die Straße fahren, um Einsicht zu bekommen. Ist an der Kreuzung Wydenbrugkstrasse/Alexanderstraße ein Verkehrsspiegel geplant und wenn nein warum?

Herr
H. U.
99817 Eisenach